

KOMMENTIERTES VORLESUNGSVERZEICHNIS
MIN Fakultät
Institut für Pharmazie
Fachrichtung: Gesundheitswissenschaften

Nummer der Lehrveranstaltung: 62-730.4

Titel der Lehrveranstaltung: Gesundheits-Krankenlehre GKL IV

Dozent: Ingrid Mühlhauser **Tutorin:** NN

Termin: Dienstag 14.15 - 17.15

Beginn: 20. 10. 2009

Ort: Papendamm 21, Raum 015

Veranstaltungszyklus: jedes 2. Semester **SWS: 4** **Vorschrift:** erfolgreiche Teilnahme

Vorraussetzungen für die Teilnahme: GKL I, GKL II, GKL III, Dubben – Statistik,

Mühlhauser: Wissenschaftsliteraturseminar

Inhalt der Lehrveranstaltung:

Ziel des Seminars ist das Vorbereiten auf das Verfassen der Hausarbeit und die Staatsexamensprüfung. Voraussetzungen sind Kenntnisse in den fachwissenschaftlichen Grundlagen, sowie der Anatomie, Physiologie, Pathologie, Krankheitslehre des Menschen.

Das übergeordnete Thema der Veranstaltung ist "**Akut-Schmerztherapie – die neue S3 Leitlinie – Wie können die Informationen für die PatientInnen nutzbar gemacht werden?**"

Jede(r) TeilnehmerIn wählt sich ein spezifisches medizinisches Thema aus der Leitlinie; dieses Thema wird unter umfassenden Gesundheits-Krankenaspekten erarbeitet: Darstellung von Epidemiologie, Ätiologie, Pathogenese, Prognose, Klinik, Therapie, soziale Bedeutung, Nutzen und Schaden von medizinischen Maßnahmen (physische, psychosoziale, Kosten) und ethische Aspekte; Aufzeigen von Kontroversen; besonderer Wert wird dabei auf das Auffinden entsprechender relevanter Literatur zum Thema, der kritischen Analyse und der Anwendung der Literaturergebnisse gelegt – Schwerpunkte zu den einzelnen Themen werden gesetzt. Die wissenschaftliche Evidenz für das jeweilige Thema soll in eine Patienteninformation übersetzt werden. Im Rahmen des Seminars werden das Suchen nach relevanter Literatur und die kritische Beurteilung wissenschaftlicher Studien vertieft.

Seminarmethoden: Gruppenarbeit, Referate, schriftliche Arbeit. Weitere Informationen und Materialien während des Seminars über EduCommSy.

Kriterien zum Erwerb des Leistungsnachweises: 1) regelmäßige Teilnahme; 2) Erarbeitung eines Themas zum übergeordneten Seminarthema; 3) regelmäßiges Vorstellen/Berichten in Form von Referaten über die Entwicklung der Themenerarbeitung; 4) schriftliche Arbeit über etwa 20 Seiten – Anforderungen an die schriftliche Arbeit: kritisch analytische Darstellung des Themas mit Bezug auf die entsprechende wissenschaftliche Literatur.

Literatur: Die Leitlinie findet sich über die Internetseite der AWMF: S3-Leitlinie „Behandlung akuter perioperativer und posttraumatischer Schmerzen“ (AWMF-Register Nr. 041/001)